

**Pressemitteilung Nr. 70/2018  
vom 03.12.2018**

**Auftakt der Hauptverhandlung  
wegen versuchten Totschlags**

---

**Strafkammer 21 (Schwurgericht I) – Beginn: Donnerstag, den 06.12.2018, 09:00 Uhr, Saal 231:**

Anklagevorwurf: Versuchter Totschlag

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 47 Jahre alten Angeklagten vor, am 23.06.2018 gegen 18:50 Uhr in den Räumlichkeiten des Krankenhauses in der St. Jürgen-Straße in Bremen ein medizinisches Versorgungsgerät, über das die sich im Wachkoma befindliche Geschädigte Arzneistoffe zugeführt bekam, manipuliert zu haben. Der Angeklagte soll dabei den Tod der ihm persönlich bekannten Geschädigten zumindest billigend in Kauf genommen haben.

**Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am**

**Donnerstag, 20.12.2018,  
Donnerstag, 03.01.2019,  
Freitag, 11.01.2019,  
Donnerstag, 24.01.2019 (12:00 Uhr),  
Mittwoch, 30.01.2019,**

**jeweils 9:00 Uhr, Saal 231.**

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

---

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)  
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Mobil: 0176 42361782  
Fax-Nr.: 0421 361 15837  
E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)